



Niederschrift

Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Montag, 30.01.2023
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	18:45 Uhr
Raum, Ort:	Bürgerschaftssaal des Rathauses, Markt, 17489 Greifswald

Anwesend

Vorsitzende/r

Dr. Stefan Fassbinder

Mitglied

Camille Marie Damm

Prof. Dr. Frank Hardtke

Axel Hochschild

Dr. Jörn Kasbohm

Dr. Andreas Kerath

Jörg König

Nikolaus Kramer

Alexander Krüger

Jürgen Liedtke

Dr. Thomas Meyer

Yvonne Görs

Vertretung für: Birgit Socher

Prof. Dr. Thomas Stamm-Kuhlmann

Vertretung für: Dr. Monique Wölk

Abwesend

Mitglied

Birgit Socher

entschuldigt

Dr. Monique Wölk

entschuldigt

Verwaltung:

Jeannette von Busse

Achim Lerm

Jonas Dietrich

Tobias Schreiber

Winfried Kremer

Steffen Winckler

Thilo Kaiser
Dieter Schick

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2022
- 4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen
- 5 Mitteilungen des Oberbürgermeisters
- 6 Umbau und Sanierung des Wohngebäudes in der Makarenkostraße 33 a -35b
- 7 Neubau Haus E der Montessori-Schule im Gedsering
- 8 Mitteilungen des Präsidenten der Bürgerschaft
- 9 Beschlusskontrolle
- 10 Beratung der Beschlussvorlagen
 - 10.1 Zuschuss für die Täterberatungsstelle Greifswald BV-V/07/0714
 - 10.2 Annahme einer Spende für den Hort der Karl-Krull-Schule BV-V/07/0717
 - 10.3 Öffentlicher Betrauungsakt der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die WITENO GmbH BV-V/07/0701
 - 10.4 Bewohnerparkgebührenordnung der UHGW BV-V/07/0704
 - 10.4.1 Änderungsantrag zu: BV-V/07/0704-01
Bewohnerparkgebührenordnung der UHGW
Antrag zur Vorlage BV-V/07/0704
SPD-Fraktion, Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
 - 10.5 Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage in der Roald-Amundsen-Straße IV/07/0077
 - 10.6 Öffentlich-rechtlicher Vertrag über eine zeitweise Aufgabenübertragung nach § 165 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) zwischen der Gemeinde Hinrichshagen und der Universitäts- und Hansestadt Greifswald BV-V/07/0691-01

- | | | |
|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| 10.7 | Genehmigung einer Eilentscheidung des Oberbürgermeisters - außerplanmäßige Auszahlung für die Befestigung des Holzteichweges | BV-V/07/0705 |
| 10.8 | Dorfgemeinschaftshaus Friedrichshagen
Detlef Göring - antragsberechtigt für die Ortsteilvertretung Friedrichshagen | BV-P-ö/07/0278 |
| 10.9 | Aufhebung des Anschlusszwanges für Kleingärten in der Abfallbewirtschaftung
SPD-Fraktion, Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ | BV-P-ö/07/0279-01 |
| 10.10 | 9. Änderung zur Geschäftsordnung der Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Der Präsident der Bürgerschaft | BV-P-ö/07/0281 |
| 10.11 | Besetzung OTV Innenstadt und Nahverkehrsbeirat
CDU-Fraktion | BV-P-ö/07/0280 |
| 10.12 | Entsendung in den Betriebsausschuss "Hanse-Kinder"
AfD-Fraktion in der Greifswalder Bürgerschaft | BV-P-ö/07/0272 |
| 10.13 | Besetzung der AG Kleingärten
Der Präsident der Bürgerschaft | BV-P-ö/07/0275 |
| 10.14 | Entsendung von Delegierten für die 42. Hauptversammlung des Deutschen Städtetages
Der Präsident der Bürgerschaft | BV-P-ö/07/0276 |
| 10.15 | Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 161 - "Sanierungsgebiet Innenstadt / Fleischervorstadt" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2023 / 2024 | BV-V/07/0708 |
| 10.16 | Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 162 - "Stadtteil mit besonderem Entwicklungsbedarf - Fleischervorstadt" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2023 / 2024 | BV-V/07/0709 |
| 10.17 | Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 193 - "Stadtumbau Ost - Schönwalde I" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2023 / 2024 | BV-V/07/0710 |
| 10.18 | Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 194 - "Stadtumbau Ost - Ostseevierviertel Parkseite" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2023 / 2024 | BV-V/07/0711 |

- | | | |
|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|
| 10.19 | Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 198 - "Stadtumbau Ost - Schönwalde II" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2023 / 2024 | BV-V/07/0712 |
| 10.20 | Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 199 - "Stadtteil mit besonderem Entwicklungsbedarf - Schönwalde II" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2023 / 2024 | BV-V/07/0713 |
| 10.21 | Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2023/2024 | BV-V/07/0706-01 |
| 10.21.
1 | Änderungsantrag zu: Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2023/2024
Antrag zur Vorlage BV-V/07/0706-01
SPD-Fraktion | BV-V/07/0706-01-01 |
| 10.21.
2 | Änderungsantrag zu: Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2023/2024
Antrag zur Vorlage BV-V/07/0706-01
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | BV-V/07/0706-01-02 |
| 10.21.
3 | Änderungsantrag zu: Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2023/2024
Antrag zur Vorlage BV-V/07/0706-01
Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ | BV-V/07/0706-01-03 |
| 10.21.
4 | Änderungsantrag
Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2023/2024
Antrag zur Vorlage BV-V/07/0706-01
Robert Gabel, Anja Hübner | BV-V/07/0706-01-04 |
| 11 | Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Hauptausschusses | |
| 12 | Ende der Sitzung | |

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2022

- 4 Mitteilungen des Oberbürgermeisters
- 5 Mitteilungen des Präsidenten der Bürgerschaft
- 6 Beschlusskontrolle
- 7 Beratung der Beschlussvorlagen
- 7.1 Vergabe der Trägerschaft des Jugendfreizeitentrums TAKT in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald BV-V/07/0707
- 8 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Hauptausschusses
- 9 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Oberbürgermeister eröffnet die Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Der Oberbürgermeister

. informiert über

nachträglich eingegangene Änderungsanträge

- zu TOP 10.4 „*Änderungsantrag zu: Bewohnerparkgebührenordnung der UHGW Antrag zur Vorlage BV-V/07/0704*“ (BV-V/07/0704-01) den Fraktionen SPD, DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.
- zu TOP 10.21
 - o „*Änderungsantrag zu: Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2023/2024 Antrag zur Vorlage BV-V/07/0706-01*“ (BV-V/07/0706-01-01) von der SPD-Fraktion
 - o „*Änderungsantrag zu: Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2023/2024 Antrag zur Vorlage BV-V/07/0706-01*“ (BV-V/07/0706-01-02) von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
 - o „*Änderungsantrag zu: Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2023/2024 Antrag zur Vorlage BV-V/07/0706-01*“ (BV-V/07/0706-01-03) von der Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
 - o „*Änderungsantrag Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2023/2024 Antrag zur Vorlage BV-V/07/0706-01*“ (BV-V/07/0706-01-04) von Herrn Gabel und Frau Hübner

Es besteht kein weiterer Änderungsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2022

Es besteht kein Änderungsbedarf.
Herr Dr. Fassbinder lässt über die Niederschrift abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	0	1

4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen

keine

5 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Der Oberbürgermeister

. erinnert daran, dass die Universitäts- und Hansestadt Greifswald vor einiger Zeit den Zuschlag für die Durchführung des Mecklenburg-Vorpommern-Tages erhalten habe, welcher aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie mehrfach verschoben und letztendlich abgesagt werden musste.

Der nächste Mecklenburg-Vorpommern-Tag finde vom 30.06.2023 bis zum 02.07.2023 in Neubrandenburg statt. Für die Veranstaltung in 2025 habe die Ministerpräsidentin angefragt, ob dieser in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald stattfinden könne.

. habe dieser Anfrage zugestimmt.

6 Umbau und Sanierung des Wohngebäudes in der Makarenkostraße 33 a -35b

Herr Kaiser

. teilt mit, dass der Wohnblock in der Makarenkostraße saniert und umgebaut werde. Dabei entstünden unterschiedliche Wohnungsgrößen, die von 1- bis 4-Raumwohnungen reichen.

Es sei eine Komplettsanierung mit Fahrstuhleinbau, Fassadendämmung u. Ä. vorgesehen.

Die Erschließung sei über den Hofbereich angedacht, auf dem die Stellplätze vorgesehen werden. Dafür seien Baumfällarbeiten notwendig. Die Zuständigkeit liege hier bei der Unteren Naturschutzbehörde, die dann darüber entscheide, wie die Kompensationsarbeiten aussehen werden.

7 Neubau Haus E der Montessori-Schule im Gedsering

keine Anmerkungen

8 Mitteilungen des Präsidenten der Bürgerschaft

keine

9 Beschlusskontrolle

keine Anmerkungen

10 Beratung der Beschlussvorlagen

10.1 Zuschuss für die Täterberatungsstelle Greifswald

BV-V/07/0714

Herr Dr. Meyer

- . sagt, dass die in der Beschlussvorlage genannte Stellungnahme vom Betroffenen selbst verfasst worden sei.
- . fragt, ob es sich hierbei nicht um eine neutrale Stellungnahme handeln sollte.

Der Oberbürgermeister

- . erklärt, dass die Stadtverwaltung das Anliegen durch die Einbringung der Beschlussvorlage unterstütze und die Stellungnahme lediglich eine Ergänzung sei.

Herr Kramer

- . kritisiert, dass die Beschlussvorlage nicht in gendergerechter Sprache verfasst worden sei.

Der Oberbürgermeister

- . antwortet, dass sich das Beratungsangebot ausschließlich an Männer richte.
- . lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	1	3

10.2 Annahme einer Spende für den Hort der Karl- Krull-Schule

BV-V/07/0717

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt die Annahme der Spende in Höhe von 1000,00 € von der Kanzlei „Hardtke, Svensson & Partner“ für den Karl-Krull Hort. Die Geldspende ist nicht zweckgebunden und steht zur freien Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

10.3 Öffentlicher Betrauungsakt der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die WITENO GmbH

BV-V/07/0701

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

10.4 Bewohnerparkgebührenordnung der UHGW

BV-V/07/0704

Frau von Busse

. nimmt Stellung zum Änderungsantrag der SPD-Fraktion und weist darauf hin, dass durch die Bewohnerparkgebührenordnung lediglich die Anwohnerparkausweise betroffen seien. Im Änderungsantrag seien viele Punkte enthalten, die in anderen Grundlagen geregelt seien. Dies betreffe z. B. IV (3) und (4).

Die Verwaltung plädiere daher, diese Punkte nicht mit aufzunehmen.

In § 2 „Berechtigter“ (1) werde eine Regelung getroffen, die bereits gesetzliche Voraussetzung sei, um die Gebührenordnung aufstellen zu dürfen. Daher sei diese Festlegung nicht erforderlich.

Für die in Punkt I §2 (3) aufgeführten Fahrzeuge seien Ausnahmegenehmigungen notwendig, die über die Sonderparkausweise abgedeckt werden.

Unter Punkt I §2 (2) stelle sich die Frage, wie jemand nachweisen könne, dass er keine private Abstellmöglichkeit zur Verfügung habe.

. weist darauf hin, dass das Ausgabeverfahren der Parkausweise momentan im Bereich des Bürgerservices in der Abteilung der Kfz-Zulassung angesiedelt sei. Der mit dem Änderungsantrag verbundene zusätzliche Arbeitsaufwand könne nicht in dieser Abteilung geleistet werden. Gegebenenfalls müsse in diesem Fall über ein vorgelagertes Prüfverfahren nachgedacht werden.

Weiterhin sei eine Staffelung in vier Raten bei einer Jahresgebühr rechtlich nicht möglich. Ebenfalls müsse man bedenken, dass sich die derzeit 3.000 Zahlläufe vervierfachen. Die Notwendigkeit für diese Regelung werde von der Verwaltung

nicht gesehen, da schon jetzt jeder, bei Nachweis seiner persönlichen Verhältnisse, eine Ratenzahlung beantragen könnte. Außerdem führte der Änderungsantrag dazu, dass das vor kurzem in Betrieb genommene Online-Verfahren außer Kraft gesetzt werden müsse. Die Implementierung der verschachtelten Wenn- Dann-Beziehung führte zu ca. einem Jahr Bearbeitungszeit.

Eine weitere Problematik stelle die Prüfung der Maße des Fahrzeuges dar, um die richtige Gebühr anzusetzen. Kumulativ gebe es in Greifswald etwa 2.042 von 38.000 Fahrzeugen, auf die die höhere Gebühr anzusetzen sei, wobei man nicht wisse, ob diese Fahrzeuge im Anwohnerbereich angesiedelt seien.

Um herauszufinden, welche Gebührenhöhe bei jedem einzelnen Fahrzeug anzusetzen sei, müsse je Antrag eine Prüfung im System erfolgen. Dies führe zu einem hohen Verwaltungsaufwand. Selbiges gelte für KuS-, Renten- und Versorgungsempfänger.

Der Oberbürgermeister

. ergänzt zur Außerkraftsetzung des digitalen Verfahrens, dass im Fall von Ausnahmeregelungen eine Zwischenlösung vorgenommen werden könnte. Der Standardfall könnte digital abgewickelt werden, während Sonderfälle übergangsweise analog erfolgen.

Die Einstellung eines neuen Formulars laufe über ein externes Unternehmen, wofür ca. 5 TEUR und einige Monate Zeit in Anspruch genommen würden.

Herr Prof. Dr. Stamm-Kuhlmann

. teilt mit, dass er für den Erhalt eines Parkausweis bisher jedes Jahr eine Kopie seiner Zulassung einreichen musste. Fordere man nun die zweite Seite ebenfalls ab, sei die Nachprüfung ermöglicht.

Herr Dr. Meyer

. kündigt einen Änderungsantrag der Fraktion BG/FDP/KfV an, durch den der Preis unverändert bleiben solle und so alternativ abgestimmt werden könne.

. geht auf den Änderungsantrag Punkt I § 2 (1) ein, in dem von einem städtischen Quartier mit erheblichem Parkraumangel die Rede sei.

. fragt, wie diese Bereiche definiert seien und wo festgelegt sei, welcher Straßenbereich mit Bewohnerparkausweisen ausgewiesen werde und welcher nicht.

Herr König

. informiert, dass Wenn-Dann-Programmierungen ziemlich einfach seien.

. könne daher den angedachten Überarbeitungszeitraum für das Onlineverfahren nicht nachvollziehen.

Der Preisunterschied für größere Fahrzeuge sei beabsichtigt, da diese mitunter zwei Parkplätze in Anspruch nähmen.

Herr Schick

. teilt mit, dass die Parkgebührenbereiche in der Parkgebührenordnung definiert seien, welche im letzten Jahr beschlossen worden sei.

Herr Kramer

. fragt nach der Einschätzung des Rechtsamtes zu den unterschiedlichen Gebühren ob der Fahrzeuglänge und des Fahrzeuggewichts. Aus seiner Sicht dürfte eine Gebührenordnung nicht mit Gewinn verbunden sein.

Herr Schreiber

. teilt mit, dass es diesbezüglich Rechtsprechungen gebe. Daher gebe es

seinerseits keine rechtlichen Bedenken.

Frau von Busse

. ergänzt, dass der Gesetzgeber mit der Aufgabenübertragung bezweckt habe, dass die Kommunen durch die Einnahme von höheren Beträgen als die des eigenen Verwaltungsaufwandes eine Steuerungswirkung erzielen können.

Der Oberbürgermeister

. schlägt den Fraktionen, die den Änderungsantrag eingebracht haben, vor, das Gespräch mit dem zuständigen Fachamt zu suchen.

. lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	5	0

10.4.1 Änderungsantrag zu: Bewohnerparkgebührenordnung der UHGW Antrag zur Vorlage BV-V/07/0704

**BV-V/07/0704-
01**

behandelt unter TOP 10.4

Abstimmungsergebnis:

Der Änderungsantrag wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

10.5 Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage in der Roald-Amundsen-Straße

IV/07/0077

Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

10.6 Öffentlich-rechtlicher Vertrag über eine zeitweise Aufgabenübertragung nach § 165 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg- Vorpommern (KV M-V) zwischen der Gemeinde Hinrichshagen und der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

**BV-V/07/0691-
01**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

10.7 Genehmigung einer Eilentscheidung des Oberbürgermeisters - außerplanmäßige Auszahlung für die Befestigung des Holzteichweges

BV-V/07/0705

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss genehmigt die Eilentscheidung des Oberbürgermeisters zu einer außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 80.000,00 Euro für die Befestigung des Holzteichweges, BV-V/07/0696 vom 25.11.2022.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	0	2

10.8 Dorfgemeinschaftshaus Friedrichshagen

BV-P-ö/07/0278

Es gibt keine Wortmeldungen.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

10.9 Aufhebung des Anschlusszwanges für Kleingärten in der Abfallbewirtschaftung

BV-P-ö/07/0279-01

Herr Kramer

. schlägt vor, im letzten Satz des Beschlusstextes die Aufforderung in eine Bitte zu ändern.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

**10.10 9. Änderung zur Geschäftsordnung der
Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt
Greifswald** **BV-P-ö/07/0281**

Herr Dr. Kerath

. hält es für sinnvoll, die Beschlussvorlage um die Archivierung und Speicherung der Livestream-Aufnahmen zu erweitern. In anderen Gebietskörperschaften werde dies schon lange Zeit praktiziert.

Herr Dr. Meyer

. fragt nach dem aktuellen Stand zum digitalen Abstimmungssystem.

Herr Dietrich

. teilt mit, dass die Archivierung und Speicherung der Livestream-Aufnahmen rechtlich geprüft werden müssten. Eine dahingehende Änderung der Hauptsatzung sei bereits angedacht.
Zur Beschaffung des digitalen Abstimmungssystems sei zu sagen, dass die finalen Gespräche laufen, jedoch zunächst die vorläufige Haushaltsführung beendet werden müsse. Die Beschaffung sei noch für dieses Jahr vorgesehen.

Herr Alexander Krüger

. spricht sich ebenfalls für die Archivierung und Speicherung der Livestream-Aufnahmen aus.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

**10.11 Besetzung OTV Innenstadt und
Nahverkehrsbeirat** **BV-P-ö/07/0280**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

**10.12 Entsendung in den Betriebsausschuss "Hanse-
Kinder"** **BV-P-ö/07/0272**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

10.13 Besetzung der AG Kleingärten**BV-P-ö/07/0275**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

10.14 Entsendung von Delegierten für die 42. Hauptversammlung des Deutschen Städtetages**BV-P-ö/07/0276**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

10.15 Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 161 - "Sanierungsgebiet Innenstadt / Fleischervorstadt" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2023 / 2024**BV-V/07/0708****Der Oberbürgermeister**

. schlägt vor, die TOPs 10.15 bis 10.20 gemeinsam zu beraten und abzustimmen.

Es gibt keine Gegenrede und keine Wortmeldungen.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlagen der TOPs 10.15 bis 10.20 auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

10.16 Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 162 - "Stadtteil mit besonderem Entwicklungsbedarf - Fleischervorstadt" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2023 / 2024**BV-V/07/0709**

behandelt unter TOP 10.15

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
------------	--------------	--------------

einstimmig	0	0
------------	---	---

10.17 Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 193 - "Stadtumbau Ost - Schönwalde I" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2023 / 2024

BV-V/07/0710

behandelt unter TOP 10.15

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

10.18 Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 194 - "Stadtumbau Ost - Ostseevierviertel Parkseite" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2023 / 2024

BV-V/07/0711

behandelt unter TOP 10.15

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

10.19 Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 198 - "Stadtumbau Ost - Schönwalde II" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2023 / 2024

BV-V/07/0712

behandelt unter TOP 10.15

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

10.20 Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens 199 - "Stadtteil mit

BV-V/07/0713

besonderem Entwicklungsbedarf - Schönwalde II" der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für das Haushaltsjahr 2023 / 2024

behandelt unter TOP 10.15

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

10.21 Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2023/2024

BV-V/07/0706-01

Der Oberbürgermeister

. weist darauf hin, dass die Veränderungsliste sowie die Einsparungen der Verwaltung dem politischen Raum zur Verfügung gestellt worden seien.

Es wird sich darauf geeinigt, dass die Änderungsanträge der Fraktionen inhaltlich in der Sondersitzung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen am 31.01.2023 besprochen werden.

Herr Alexander Krüger

. kündigt eine Änderung des Änderungsantrages „*Änderungsantrag zu: Haushaltssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2023/2024 Antrag zur Vorlage BV-V/07/0706-01*“ (BV-V/07/0706-01-02) der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN an.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

10.21. Änderungsantrag zu: Haushaltssatzung der 1 Universitäts- und Hansestadt Greifswald für die Haushaltsjahre 2023/2024 Antrag zur Vorlage BV-V/07/0706-01

BV-V/07/0706-01-01

behandelt unter TOP 10.21

Abstimmungsergebnis:

Der Änderungsantrag wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

Dr. Stefan Fassbinder

Sarah Wiesenberg